

Ausgabe Juni – Juli 2017



Ausgabe Juni - Juli 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

Liebe Leser,

schon traditionell lade ich interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zu Sommergesprächen ein, die heuer wieder in verschiedenen Biergärten in Augsburg, Neusäß und Gersthofen stattfinden. Ich freue mich auf die Gespräche und Begegnungen.

Der persönliche Meinungs austausch mit Bürgerinnen und Bürgern war und ist mir besonders wichtig. Interessierte Mitbürger sollen einfach, direkt und persönlich ihre Anregungen und Kritik, ihre Sorgen und Stimmungen anbringen und über politische Entscheidungen diskutieren können. Deshalb freue ich mich, Sie, gemeinsam mit den jeweiligen CSU-Ortsverbänden und der Jungen Union, zu den Sommergesprächen **"Politik im Biergarten 2017"** einladen zu dürfen. Alle Termine und Orte finden Sie auch in diesem Newsletter, mit dem ich Sie wieder aktuell über meine Arbeit und politische Entscheidungen informieren möchte.

Viel Interesse beim Lesen. Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Rückäußerungen.

Ihr

Johannes Hintersberger, MdL
Staatssekretär

POLITIK IM BIERGARTEN 2017



Freitag, 7. Juli 2017, 19.00 Uhr: Gasthof Hirblinger Hof, Hirblinger Str. 40, Augsburg zusammen mit der CSU Oberhausen

Samstag, 8. Juli 2017, 10.00 Uhr: Floh- und Trödelmarkt Salameh, Zufahrt über Badstraße, Augsburg, zusammen mit der Jungen Union Augsburg

Donnerstag, 13. Juli 2017, 19.00 Uhr: Gartenwirtschaft, Kleingartenanlage, Uhlandstr. 105, Augsburg, zusammen mit der CSU Pfersee

Freitag, 14. Juli 2017, 19.00 Uhr: Wirtshaus am Sportplatz 1909, Sportallee 12, Gersthofen, zusammen mit der CSU Gersthofen

Donnerstag, 27. Juli 2017, 19.00 Uhr: Reesegarden im Kulturhaus Abraxas, Sommestraße 30, Augsburg, zusammen mit der CSU Kriegshaber

Freitag, 28. Juli 2017, 19.00 Uhr: Brauereigasthof Fuchs, Alte Reichsstraße 10, Steppach, zusammen mit der CSU Steppach

Johannes Hintersberger MdL, Staatssekretär | Heilig-Kreuz-Straße 24
86152 Augsburg | Tel. 0821 154190 | landtag@hintersberger.info

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt und stehen jedem interessierten Bürger offen.

„Unsere Bundeswehr ist ein starkes Stück Deutschland!“



„Als Bürger in Uniform leisten Sie einen wertvollen Dienst für Frieden, für Freiheit und für unsere demokratische Grundordnung“, dankte Staatssekretär Johannes Hintersberger im Namen der Bayerischen Staatsregierung gemeinsam mit Bundesverteidigungsministerin Dr. Ursula von der Leyen und der Präsidentin der Bundeswehruniversität Neuburg / Münchens, Prof. Dr. Merith Niehuss, den über 500 Offiziersanwärtern beim Beförderungsappell vor dem Schloss Nymphenburg. „Über 60 Jahre nach Gründung der Bundeswehr können wir stolz sagen: Die Bundeswehr ist eine starke Institution in unserem Land, ist ein starkes Stück Deutschland“, so Hintersberger.

[Weiterlesen.](#)

Ministerpräsident Horst Seehofer und Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger übergeben Signet ‚Bayern barrierefrei – wir sind dabei!‘ an den Sparkassenverband Bayern



Im Internet einen Dauerauftrag einrichten, Geld überweisen, den Kontostand überprüfen – Online Banking ist mittlerweile zur Normalität geworden. Blinde und sehbehinderte Menschen konnten diesen Service bisher kaum nutzen. Jetzt gibt es die erste barrierefreie Internetfiliale der Sparkassen: „Ein barrierefreies Banking-Angebot erspart den Menschen mit Sehbehinderung die mühsame Suche nach einer Filiale. Sie sind auch nicht mehr abhängig von einem Helfer, der den Inhalt der Seite vorliest – sie können ihre Bankgeschäfte eigenständig erledigen. Das ist ein wichtiger Schritt zum Abbau von Barrieren im Freistaat!“, erklärte Bayerns Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger auf dem Sparkassentag.

[Weiterlesen.](#)

504.000 € für den Flößerpark in Lechhausen



Die Stadt Augsburg erhält für das Jahr 2017 über 500.000 € aus dem Bund-Länder-Städtebauförderprogramm 'Zukunft Stadtgrün' für die Gestaltung des Flößerparks in Lechhausen. „Ich freue mich sehr über die Mitteilung unseres Bauministers Joachim Herrmann und die wichtige Förderung des Flößerparks“, erklärt Staatssekretär Johannes Hintersberger, MdL, selbst Lechhauser. „Damit ist auch die nächste Finanzierungsstufe für diese grüne Oase in Lechhausen gesichert.“

[Weiterlesen.](#)

Bild: a.tv aktuell hat mich für eine neue Wochenserie, die sich mit den Veränderungen in den Augsburger Stadtteilen beschäftigt, in meinem Heimatstadtteil Lechhausen besucht.

[Den vollständigen Beitrag sehen Sie hier.](#)

Starke Zahlen für die Jugendarbeit im Bistum Augsburg!



Beim traditionellen Frühstück "Politik & Kirche" referierte dieses Mal Weihbischof Florian Wörner über die Jugendarbeit im Bistum Augsburg. "Wir sehen, dass die Nachfrage nach christlichen Angeboten und Inhalten wieder deutlich steigt", so Wörner. "Es ist gut zu sehen, dass auch die Zahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich engagieren und diese Angebote erst ermöglichen, weiter auf einem hohen Wert ist", ergänzte Ehrenamtsstaatssekretär Johannes Hintersberger, MdL.

Weitere Informationen zur 2016 veröffentlichten Studie über die Jugendarbeit im Bistum Augsburg erhalten Sie auf nach Nachfrage über die [Hauptabteilung V des Bistums Augsburg](#).

Parlamentarisches Frühstück mit der Kinderhilfe Afghanistan



Auf Einladung des Vorsitzenden des Arbeitskreises Wehrpolitik, Staatssekretär Johannes Hintersberger, fand ein Treffen mit Dr. med. Reinhard Erös, einem ausgewiesenen Afghanistan-Experten und Gründer der Kinderhilfe Afghanistan, statt. Die CSU-Abgeordneten informierten sich über die Projekte der Kinderhilfe, die aktuelle Fluchtbewegung aus Afghanistan und deren eigentlichen Ursachen.

[Weiterlesen.](#)

Trauer in Augsburg um Altkanzler Helmut Kohl: „Ein ganz Großer.“



Er war ein ganz Großer!" Das sagt Bayerns Sozial-Staatssekretär Johannes Hintersberger aus Augsburg über Helmut Kohl. Und er meint damit nicht die Körpergröße (1,93 Meter) des Altkanzlers, der am Freitag mit 87 Jahren gestorben ist. Hintersberger spricht natürlich dessen politisches Gewicht und die Leistungen an, die Kohl vor allem bei der friedlichen Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten sowie als Wegbereiter der Europäischen Union vollbracht hatte.

[Den vollständigen Artikel in der Neuen Sonntagspresse lesen Sie hier.](#)

„Junge Leute mit und ohne Behinderung reisen und übernachten unter einem Dach – Jugendherberge in Bayreuth ist Vorbild“



Eine Jugendherberge, in der ein junger Rollstuhlfahrer mit seinen Freunden gemeinsam übernachten kann – diesen barrierefreien Service bietet die Jugendherberge in Bayreuth an: „Familien, Schulklassen oder Seminarteilnehmer können hier Zeit zusammen verbringen, ohne von Barrieren aufgehalten zu werden. Drei Tagungsräume haben zusätzlich Induktionsschleifen installiert, damit auch Menschen mit Hörbehinderung an Veranstaltungen teilnehmen können – das ist ein Vorbild für viele andere Jugendherbergen“, so Bayerns Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger, der mit dem Signet ‚Bayern barrierefrei – Wir sind dabei!‘ anreiste und dieses zur Neueröffnung des Hauses übergab.

[Weiterlesen.](#)

„Wir rüsten unsere Feuerwehren für die Zukunft!“



„Wir stellen jetzt die Weichen dafür, dass unsere Feuerwehren auch in Zukunft noch regen Zulauf haben“, erklärt Staatssekretär Johannes Hintersberger, MdL. Der Bayerische Landtag hat am Mittwoch wichtige Änderungen beim Bayerischen Feuerwehrgesetz beschlossen.

„Kernpunkt ist die Anhebung der bestehenden Altersgrenze für den Feuerwehrdienst von 63 auf 65 Jahre“, so Hintersberger. „Damit wollen wir das Einsatzkräftepotenzial für die Feuerwehren vor Ort sichern.“

[Weiterlesen.](#)

„Menschen mit Sehbehinderung brauchen unsere besondere Unterstützung!“



„Barrierefreiheit bedeutet nicht nur, Stufen durch Rampen zu ersetzen. Sie bedeutet auch, Möglichkeiten zu schaffen, dass blinde und sehbehinderte Menschen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können – zum Beispiel durch eine Internetseite mit Vorlesefunktion oder eine Speisekarte in Braille-Schrift.“ Darauf hat Bayerns Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger anlässlich des Sehbehindertentags hingewiesen.

[Weiterlesen.](#)

Das Foto zeigt (vlnr.): Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger, Johannes Voit, Landesverkehrsbeauftragter des BBSB sowie die Landesgeschäftsführer Steffen Erzgraber und Christian Scherm. (Fotoquelle: StMAS/Heger)

„Familienstützpunkte stehen Familien mit Rat und Tat zur Seite“



Bayerns Familienstaatssekretär Johannes Hintersberger hat in Augsburg auf die besondere Bedeutung der Familienstützpunkte hingewiesen. "Wir haben in Bayern 111 Familienstützpunkte, davon 12 in Augsburg, die sich engagiert jeden Tag vor Ort um die Anliegen unserer Familien kümmern", so Hintersberger. Bei der Vernissage der Fotoausstellung ‚Ich und meine Familie‘, deren Schirmherrschaft Hintersberger übernommen hat, sagte er: „Das Thema Familie berührt uns alle, denn Familie ist die Keimzelle unserer Gesellschaft, der Fels in unserem Leben. Aber auch Familie unterliegt dem Wandel. Erziehung ist heute anders, aber ganz sicher nicht einfacher als früher. Dabei unterstützen wir Eltern und stärken sie in ihrer Erziehungskompetenz – mit Erziehungsberatungsstellen, mit Ehe- und Familienberatungsstellen und ganz besonders mit den Familienstützpunkten. Sie stehen den Familien mit Rat und Tat zur Seite, ganz pragmatisch und ohne große Hemmschwellen aufzubauen. Das ist nicht zuletzt auch ein Zeichen der Anerkennung für die unersetzlichen Leistungen der Familien für unser Gemeinwesen.“

[Weiterlesen.](#)

Besuch beim Karrierecenter der Bundeswehr München



Beim Besuch des Arbeitskreises Wehrpolitik im Karrierecenter der Bundeswehr München stellte dessen Leiter, Oberst Wilhelm Neißendorfer, die Leistungsbilanz der Einrichtung vor. Die Nachwuchsgewinnung umfasst neben der Reservistenberatung eine gezielte Berufsförderung. Der Vorsitzende des Arbeitskreises, Staatssekretär Johannes Hintersberger, betont: „Die Bundeswehr ist das außenpolitische Rückgrat deutscher Sicherheitspolitik. Eine verlässliche Nachwuchsgewinnung ist eine wichtige Voraussetzung, um dieses Rückgrat auch in Zukunft zu erhalten.“

[Weiterlesen](#)

Foto: Karrierecenter der Bundeswehr München

„Heimattage sind Familientreffen – sie stärken das Bewusstsein für die eigene Kultur und geben Orientierung“



„Heimattage sind echte Familientreffen, die das Gefühl der Zusammengehörigkeit stärken“, betonte Bayerns Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger anlässlich des Heimattages der Sanktmartiner in Gersthofen. „Bei einem solchen Treffen erlebt man die Schönheiten der Kultur, der Trachten und der Sprache der Volksgruppe. Die Banater Schwaben aus Sankt Martin haben nicht nur ihre Heimat im Banat zum Blühen gebracht. Sie haben sich nach ihrer Ankunft in Bayern auch tatkräftig für den Erfolg unseres Landes eingesetzt“, hob Hintersberger hervor.

[Weiterlesen.](#)

"Neue Wege zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit in Augsburg Stadt und Land!"



Bayerns Arbeitsstaatssekretär Johannes Hintersberger hat die ersten Förderbescheide an die Jobcenter Augsburg-Stadt und Augsburg Land für zwei neue Projekte zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit überreicht: „Um Langzeitarbeitslosigkeit wirkungsvoll zu bekämpfen, reicht es oft nicht, nur die Betroffenen selbst zu unterstützen. Größere und nachhaltigere Erfolge erzielen wir, wenn wir die ganze Familie in den Blick nehmen. Diese Erfahrung haben wir in Modellprojekten gemacht. Deshalb unterstützen wir mit dem neuen Projekt CURA die ganze Familie und geben auch den Kindern Perspektiven. Dazu sollen Jobcenter und Jugendamt noch intensiver zusammenarbeiten. Ich freue mich, dass wir CURA an zehn Standorten im Landesvergleich mit relativ erhöhter Arbeitslosigkeit mit insgesamt 1,8 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds unterstützen können.“

[Weiterlesen.](#)

„6,5 Millionen Euro für Wohn- und Arbeitsplätze in Schwaben“



Inklusion heißt: Menschen mit und ohne Behinderung leben und arbeiten ganz selbstverständlich miteinander. Damit dieses selbstbestimmte Leben mitten in der Gesellschaft auch für Menschen mit Behinderung möglich ist, investiert die Bayerische Staatsregierung in Wohn-, Förderstätten- und Arbeitsplätze. „Menschen, die auf besondere Betreuung oder Hilfestellung im Alltag angewiesen sind, sollen in normalen Gemeindestrukturen wohnen und arbeiten können. Das fördern und unterstützen wir gemeinsam mit der Obersten Baubehörde in Schwaben mit über 6,5 Millionen Euro in diesem Jahr“, so Bayerns Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger.

[Weiterlesen.](#)

Arbeitsstaatssekretär Hintersberger „LfA Förderbank Bayern ist Partner des Mittelstandes“



Bayerns Arbeitsstaatssekretär Johannes Hintersberger hat anlässlich der Arbeitsmarktzahlen für Mai die Bedeutung der Wirtschaftsförderung und im Speziellen der LfA Förderbank für den bayerischen Mittelstand betont. Bayern liegt mit einer Arbeitslosenquote von 3 Prozent bundesweit an Platz 1 und hat den besten Arbeitsmarkt seit 20 Jahren. „Dies ist auch ein Verdienst bayerischer Strukturpolitik“, so der Arbeitsstaatssekretär und weiter „Der Freistaat setzt seine Wirtschaftsfördermittel gezielt und effizient zu Gunsten des Mittelstands ein. Unser Mittelstand ist die Wirbelsäule für eine stabile Wirtschaft. Eine besondere Rolle dabei spielt die LfA Förderbank Bayern.“

[Weiterlesen.](#)

Arbeitsmarkt in Schwaben bleibt weiter Spitze in Bayern



Bayerns Arbeitsstaatssekretär Johannes Hintersberger betonte anlässlich der veröffentlichten Arbeitsmarktzahlen für Juni 2017: „Der Arbeitsmarkt in Schwaben ist weiter auf der Überholspur. Im Juni waren 28.339 und damit rund 670 weniger Menschen arbeitslos gemeldet als noch im Vormonat. Die Quote sank auf 2,7 Prozent. Die Arbeitslosenzahlen verringerten sich im ersten Halbjahr 2017 kontinuierlich. Ich erwarte daher, dass wir in Schwaben das Rekordjahr 2016 mit neuen Bestwerten überbieten werden.“

[Weiterlesen.](#)

"Danke für den großartigen Einsatz für unsere CSU!"



Gratuliere den alten und neuen Kreisvorsitzenden unserer CSU Augsburg, Leo Dietz und Andreas Jäckel zu ihrer überzeugenden Wiederwahl. (oben links)

Teilkreisvertreterversammlung der CSU Augsburg-Land in Gersthofen:
"Ich danke den CSU Ortsverbänden in Augsburg-Land für das engagierte Miteinander im gemeinsamen erfolgreichen Arbeiten für unsere Region." (oben rechts)

Eine Delegation des JU-Bezirksverbandes Augsburg und des Kreisverbandes Augsburg-Land besuchte den Bayerischen Landtag und das Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration zum intensiven Meinungsaustausch. "Vielen Dank für euer Interesse!" (unten links)

Begegnungen am CSU Stand auf dem Sudetendeutschen Tag in Augsburg. U.a. mit dem Vorsitzenden der Seniorenunion Heinrich Bachmann und Mathias Kuntzer, Mitglied des Landesvorstandes des UdV. (unten rechts)

Gute Gespräche und wichtiger Austausch: Danke für das wichtige Wirken!



Eröffnung der neuen CFK-Fertigungshalle für die Türrahmenproduktion der A350 XWB. Diese Türrahmen, die bisher aus wesentlich schwereren Materialien gefertigt wurden, sind das derzeit modernste CFK-Bauteil im Flugzeugbau und Gewinner des JEC Innovation Award 2016. (oben links)

Der neugewählte Vorstand des Tourismusverbands Allgäu/Bayerisch-Schwaben mit dem Vorsitzenden Klaus Holetschek, MdL (Mitte), seinen Stellvertretern Landrätin Maria Rita Zinnecker und Staatssekretär Johannes Hintersberger, dem neuen Schatzmeister und Schwangauer Bürgermeister Stefan Rinke sowie Schriftführer und Geschäftsführer Bernhard Joachim (ganz links). (oben rechts)

Gespräch mit dem Landesverband der katholischen Einrichtungen und Dienste und dem evangelischen Landesverband über Integration durch Ausbildung und Arbeit von Unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen (UMFs). Vielen Dank für diesen wichtigen Einsatz! (unten links)

Eröffnung der Firmenkontaktmesse Pyramid 2017 mit Eintrag ins Goldene Buch der Hochschule Augsburg. (Fotos: Anne Ziegan & Christine Lüdke) (unten rechts)

Aktuelle Presseberichte

[Andreas Jäckel bei CSU Augsburg-Ost bestätigt](#)

Presse Augsburg vom 02.07.2017

[Wie sich Kinder gegen Missbrauch wehren sollen](#)

Augsburger Allgemeine vom 01.07.2017

[Dynamik bei Bedarf für Kita-Plätze](#)

Kreisbote vom 30.06.2017

[Neues aus Pfersee, Kriegshaber, Oberhausen und dem Bärenkeller.](#)

Stadtzeitung vom 30.06.2017

[Warmer Regen für den Flößerpark.](#)

Stadtzeitung vom 30.06.2017

[Warum die Wasserwacht so erfolgreich ist](#)

Augsburger Allgemeine vom 29.06.2017

[170 Millionen Euro Auftrag für MT Aerospace sichert Arbeitsplätze](#)

B4B Schwaben vom 26.06.2017

[Ehrenpreis des bayerischen Ministerpräsidenten geht nach Australien](#)

Stadtzeitung vom 24.06.2017

[Ausstellungseröffnung „Die barrierefreie Gemeinde“](#)

Focus Online vom 22.06.2017

[Das große Ziel: Alle Gemeinden ohne Barrieren](#)

Augsburger Allgemeine vom 22.06.2017

[So will das Allgäu wichtige Wirtschaftszweige stärken](#)

B4B Schwaben vom 20.06.2017

[Leo Dietz beherrscht den „wilden“ Westen](#)

Augsburger Allgemeine vom 20.06.2017

[Damit Papa wieder Arbeit findet](#)

Augsburger Allgemeine vom 13.06.2017

[Einer der aktivsten CSU-Ortsverbände](#)

Augsburger Allgemeine vom 13.06.2017

[Neue Halle, neue Jobs: Premium Aerotec setzt auf Augsburg](#)

Augsburger Allgemeine vom 07.06.2017

[Jörg Roehring bleibt an der Spitze der CSU](#)

Augsburger Allgemeine vom 06.06.2017

[BBSB erhält Signet Bayern Barrierefrei](#)

Kobinet Nachrichten vom 02.06.2017

[JU Augsburg und Augsburg-Land zu Besuch im Landtag und Sozialministerium](#)

Stadtzeitung vom 31.05.2017

[„Zu Hause daheim“ - was tun?](#)

Stadtzeitung Augsburg vom 31.05.2017

[Gemeinsame Aktion auf dem Arbeitsmarkt](#)

Augsburger Allgemeine vom 30.05.2017

[Neue Wege im Kampf gegen Langzeit-Arbeitslosigkeit](#)

B4B Schwaben vom 30.05.2017

[Fünf Auszeichnungen für Metzgerei Lotter](#)

Oberpfalz-Netz.de vom 28.05.2017

[Foto-Ausstellung zum Thema Integration eröffnet](#)

inFranken.de vom 26.05.2017

[Bayern sagt Unterstützung zu](#)

Siebenbürgische Zeitung vom 25.05.2017

[Firmenkontaktmesse Pyramid „von Unternehmen überrannt“](#)

B4B Schwaben vom 24.05.2017

Service & Impressum